

## Elektrisch:

1. Samy - Solar Anlage
2. Flachbildschirm mit DVD und DVBT
3. Zusätzliche Lautsprecher im Wohnbereich, Bad und Schlafbereich
4. Die Funktion Fader beim Autoradio hergestellt um auch die hinteren Lautsprecher besser zu hören
5. 700 CD wurden gegen einen FM Transmitter und Speicherkarten getauscht (Gewichtseinsparung 7,5 Kg.)
6. Zuleitung vom Receiver zum Autoradio verlegt um den Ton des Fernsehers über die Radio Lautsprecher zu hören, Wahrlich ein ganz anderes Hörerlebnis
7. Ladestromverteiler um beide Batteriebänke Starter und Aufbau gleichzeitig mit gleicher Leistung Laden zu können, die Leitungen Plus und Masse von LIMA zu Ladestromverteiler, und zwischen den einzelnen Batterien auf 35mm<sup>2</sup> Ausgetauscht, Ergebnis die Lima Ladet Anfangs je nach dem wie Leer die Aufbau Batterien sind mit bis zu 95 A und fällt dann kontinuierlich ab bis die Batterien voll sind, und schafft so schon mal bei einer Fahrtstrecke von 113 Km. und einer Fahrzeit von 3 Stunden 130 Ah, somit sind die Batterien fast immer am ende der Tagesetappe voll
8. 3 zusätzliche Aufbau Batterien mit a. 100 Ah.
9. 1 Wechselrichter 1500 Watt normal (mit automatischer Umschaltung bei Landanschluß) versorgt die Bordeigenen Steckdosen
10. 1 Wechselrichter 1500 Watt Sinus versorgt die Espressomaschine und Backofen (Resch & Frisch)
11. Espressomaschine
12. Backofen für Tiefkühlgebäck (Resch & Frisch)
13. Funk Rückfahr - Kamera
14. Batteriecomputer
15. Gasfernschalter
16. Gasfernanzeige
17. Gasumschalter
18. UV-Entkeimung für Frischwasser
19. Indirekte Beleuchtung im Bettbereich LED
20. Beleuchtungsmittel alle gegen LED getauscht
21. Beleuchtung im Einstiegsbereich
22. Beleuchtung Übergang Fahrerhaus zu Aufbau bei Fahrer und Beifahrer
23. Beleuchtung Remitop II
24. Beleuchtung Technik (Truma – Boiler)
25. Beleuchtung Service Klappe unter Bett
26. Staubsaugeranlage
27. Propangaswarner
28. Brandmelder
29. Türalarm bei Aufbau und Fahrer und Beifahrer
30. 4 zusätzliche Schukodosen
31. Aufbau türe Rahmenheizung 12 Volt gegen Feuchtigkeit am Rahmen hergestellt, seit dieser Maßnahme gibt es keinen feuchten Rahmen mehr, zusätzlich mit einer Zeitschaltuhr ausgestattet um Strom zu sparen
32. 5 zusätzliche 12 Volt Steckdosen für Ladegeräte und Laptop
33. 1 Steckdose 12 Volt mit USB für Ladegerät
34. 2 Lüfter für Kühlschrank mit Bedienung an der Kühlschrankblende
35. Im Stauraum unter Bett Getränkebox
36. Rohrlüfter Hitzebeständig im längsten Heizungsschlauch
37. Funk - Abbläbventil bei Grauwassertank
38. 2 Batterie Pulser
39. 2 Truma Bedienelement für die Heizung Installiert ( Im Schlafbereich ) um vom Bett aus morgens schon mal das WoMo vorzuwärmen

## **Holz und Sonstiges:**

1. Abdeckungswinkel Außen in Alu bei den Verbindungen Dach zu den Wänden, Vorbeugung gegen Feuchtigkeitsschäden
2. Zusätzlicher Ablasshahn bei Grauwassertank an der hinteren Seite
3. 2 Kreis Luftfeder (Goldschmitt)
4. DEFA Motorvorwärmung 220 Volt
5. Reifendruck Überwachung Tire Moni
6. Innenlade im Hochschrank
7. Sockelblende unter Backofen als Lade umfunktioniert
8. Blende ober Backofen zu einer Techniklade umfunktioniert (Gasfernschalter usw.)
9. bei Serviceklappe Lade für Bordwerkzeug von außen zu bedienen
10. Alle Verbindungen Dach – GFK – Seitenwände - Heckwand mit Aluprofil abgedichtet wegen Feuchtigkeit
11. Zusätzliche Ausblasöffnung für Heizung
12. Gastankflasche ALU
13. Feuerlöscher
14. 3 Strangsperrern
15. Verdunkelung und Fliegenschutz im Bad
16. Duschumbau die Verkleidung der Wände wurde gegen eine 4 mm Exterior Platte ausgetauscht, und seit dieser Maßnahme macht das Duschen auch wieder Spaß.
17. Alle Wasserverteiler aus Kunststoff gegen Messing Ausgetauscht
18. Möbeltresor
19. Im Deckenbereich war der Stoss nur mit einem Geweband versehen, habe ich mit einer Holzleiste verschönert, (Hobby macht das seit ich Ihnen diesen Vorschlag gesendet habe nun auch so)
20. Schränke ober dem Fahrerhaus, Holzgitter als Distanz zum Außenbereich und Zwischenfächer
21. Vorbeugung gegen Feuchtigkeit in den Oberschränken mit vorgesetzter Lochrückwand hergestellt
22. Alle Schranktüren und Klappen mit eingepörschten Gummipuffer ausgestattet
23. Verkleidung des Frischwassertanks mit Tischlerplatte gegen Beschädigungen geschützt
24. Stabilisierung und Verstärkung der Tischplatte
25. Zusätzliche Plexi Scheibe bei den Fenstern für die Kalte Jahreszeit, um eine Zusätzliche Isolierung zu schaffen, wird innen in die Dichtung gedrückt. (Ist nur bei Vorgehängten Fenstern möglich)
26. Überlauf beim Frischwassertank den gesteckten gegen einen Verschraubbaren ausgetauscht

## **Diverses:**

1. Matratzentausch
2. Sitzpolstertausch
3. Entfernung der Plissetrennwand zum Schlafbereich

## **Einbau und Reparaturarbeiten welche ich selbst am Basisfahrzeug Ausgeführt habe:**

1. Bremsscheibenwechsel vorne incl. Radlager
2. Scheibenwaschanlage Spritzdüsen am Wischerarm verlegt
3. 2 Kreis Luftfeder von (Goldschmitt)
4. DEFA Motorvorwärmung 220Volt

## **Einbauarbeiten welche ich nicht selbst Ausgeführt habe:**

1. Standheizung Eberspächer
2. Spezial Unterbodenschutz von Goldschmitt